



NEUES LIEDERBUCH

SWEET CAROLINE

Es war ein Tag (es war ein Tag), ein Tag wie jeder andre

Ich kann dir heut' noch sagen wann

Ein buntes Tuch (ein buntes Tuch) fiel dir aus deinen Händen

Ich hob es auf und es begann

Ein Blick, ich blieb stehn, sah dir nach, du bliebst stehn, es begann

Sweet Caroline, ho ho ho, noch nie war ein Tag so schön

Sweet Caroline, ho ho ho bis wir uns bald wieder sehn hm hm hm

Schau in die Nacht (schau in die Nacht), es ist so still und einsam

Lass uns den Weg gemeinsam gehn

Bald wird es Tag (bald wird es Tag), dann scheint die Sonne wieder

Die Einsamkeit wird schnell vergehn

Gib – mir die Hand, fass mich an, geh mit mir, glaube mir

Sweet Caroline ...

Du du duda da da

Sweet Caroline, ho ho ho, niemals war ein Tag so schön,

Sweet Caroline, ho ho ho, nur mit dir will ich durch dieses Leben gehen

IN UNSERM VEEDEL

Wie soll dat nur wigger jonn, wat bliev dann hück noch stonn
Die Hüsjer un Jasse, die Stündcher beim Klaafe, es dat vorbei?
En d'r Weetschaft op d'r Eck, stonn die Männer an d'r Theek
Die Fraulückcher setze beim Schwätzje zesamme es dat vorbei?

**Wat ooch passeet dat Eine is doch kloor: et schönste wat m'r hamm
Schon all die lange Johr, es unser Veedel, denn he hält m'r zosamme
Ejal wat och passeet, en unserm Veedel ...**

Uns Pänz die spelle nit em Jraas, Un fällt ens einer op de Naas,
Die Bühle un Schramme, die flick m'r zesamme, dann es et vorbei

**Wat ooch passeet dat Eine is doch kloor: et schönste wat m'r hamm
Schon all die lange Johr, es unser Veedel, denn he hält m'r zosamme
Ejal wat och passeet, en unserm Veedel ...**

**Dat es doch klor, m'r blieve, wo mer sin, schon all die lange Johr,
En uns'rem Veedel, denn he hält m'r zosamme ejal, wat och passeet,
en uns'rem Veedel**

THE SOUND OF SILENCE

Wenn die Dunkelheit beginnt, und die Nacht spricht mit dem Wind
Phantasien gehen Hand in Hand und die Zeit ist wie der feine Sand
Der die Spuren uns'res Lebens fast verweht, von dir geht
Beginnt der Raum – des Schweigens
Dunkelheit ganz sanft zerrinnt, und ein neuer Tag beginnt
Die Sonne hoch zum Himmel steigt und alle Ängste alle Not vertreibt
Und ich spüre wie das Licht ins Herz mir dringt und Hoffnung bringt
Und es zerbricht das Schweigen
Plötzlich eh' ich einen Mann, der nichts versteht und gar nichts kann
Und der vor lauter Eitelkeit, so viele Menschen stürzt in Not und Leid
Und ich spüre wie die Ohnmacht lähmt die Hand und den Verstand
Dies ist der Raum des Schweigens
Viele Menschen sind allein und freuen sich doch nur zum Schein
Alles erstarrt was je lebendig schien, alles verwirrt und Kriege ohne Sinn
Und die Freiheit die für uns alle sich erhebt, sie ist nur Schein,
im Klang des Schweigens
Dunkelheit mein alter Freund, heut' sprech' ich mit dir erneut
Denn ein Gedanke lässt mich nicht mehr los
Warum ist meine Sehnsucht übergross und das Licht, das in mir ist
Spiegelt sich bis es erlischt: dies ist der Klang des Schweigens,
The Sound of Silence

WAS WIRKLICH ZÄHLT AUF DIESER WELT

Wenn du mitunter traurig bist, es mag sein vielleicht,
weil das Geld nie reicht, dann sag ich dir, dass da manches ist,
was der reichste Mann sich nicht kaufen kann

Es gibt Sehnsucht, Träume, nachts das Rauschen der Bäume, es gibt Treue,
Freunde, jemand der zu dir hält.

Was wirklich zählt auf dieser Welt bekommst du nicht für Geld!

Lächelt dir nur im Stadtgewühl ein ganz Fremder zu der wohl denkt wie du
diese Sekunde Glücksgefühl kaufen kannst du sie doch im Leben nie

Es gibt Jugend, Alter, sommerselige Falter,
es gibt Sonne Sterne, Mond am nachtblauen Zelt.

Was wirklich zählt auf dieser Welt bekommst du nicht für Geld!

Oft bringt schon eine Kleinigkeit in das Alltagsgrau etwas Himmelblau
Rings um uns her liegt Glück bereit, heute sehn es doch nur die Kinder noch.

Es gibt Heimat, Stille und das Lied einer Grille!

Es gibt Regen, Blumen, Mohn der leuchtet im Feld!

Was wirklich zählt auf dieser Welt bekommst du nicht für Geld!

..... das bekommst du nicht für Geld

IM GESANGVEREIN

Wo – o- -o -ohhhh – im Gesangverein ...

Fühlst du dich mal einsam und allein, dann brauchst du nicht länger traurig sein

Heut kannst du hoffen, denn uns're Tür steht offen,

komm zu uns sing mit im Gesangverein

Sing mit uns ein Lied voll Fröhlichkeit, dann verfliegt im Nu die Einsamkeit

Und du wirst sehen, gleich wie im Handumdrehen, verfliegt der Kummer

Im Gesangverein.

Wo – o – o – oh – kannst du dich erfreun – wo – o- - ohhh

Singen ja das kann doch jedermann, mit ein wenig Übung ist's getan

Lass mit den Tönen, einmal dein Herz verwöhnen komm und entspann

Dich im Gesangverein.

Kennst du erst mal die Melodie, dann wirst du sehn, es wird schon gehen

Ist auch mal ein Ton etwas schief, zu hoch oder tief, ja das kann doch passieren.

Ist nach kurzer Zeit die Probe aus, geht ein richt'ger Sänger nicht nach Haus'

Ein kühles Bierchen ist jedem ein Pläsierchen lass es dir gut geh'n im Gesangverein.

Ach oh weh es naht das Konzert, der ganze Saal hört, singt bloss nicht verkehrt

Bariton, auch Bass und Tenor, es klingt schön im Chor ist ein Fest für die Ohren.

Dass auch dann und wann ein Sänger stöhnt, zählt nicht mehr, wenn der Applaus ertönt

Mit unser'm Singen wollen wir Freude bringen, so woll'n wir's halten im Gesangverein.

Wo – o- o – ooohhhh im Gesangverein – wo o o ooohh – im Gesangverein

Wo – o- - oooooohhhhhhhh im Gesangverein!

DAS MORGEN LICHT

Erst nur ein Schimmer, bald schon ein zarter Strahl, leuchtet am Himmel
Wie ein Signal, durchbricht das Dunkel und spendet Wärme und Licht
Erhellte die Erde, das Morgenlicht!

.... Über dem schlafenden Land, Wälder ein Band
Hinter den Wolken ist der Tag schon in Sicht
strahlt neue Hoffnung im Morgenlicht.

Hell singen Vögel wieder ihr fröhliches Lied, füllen die Stille mit ihrem Lied
Und hoch am Himmel zeigt nun der Tag sein Gesicht
Schenkt uns die Sonne ihr Morgenlicht.